

**Zeitschrift:** Kinema  
**Herausgeber:** Schweizerischer Lichtspieltheater-Verband  
**Band:** 7 (1917)  
**Heft:** 42  
  
**Rubrik:** [Impressum]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 27.12.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Kinema

Statutarisch anerkanntes obligatorisches Organ des „Schweizerischen Lichtspieltheater-Verbandes“ (S. L. V.)

Organe reconnu obligatoire de „l'Association Cinématographique Suisse“

**Abonnements:**

Schweiz - Suisse 1 Jahr Fr. 20.-  
Ausland - Etranger  
1 Jahr - Un an - fcs. 25.-

**Insertionspreis:**

Die viersp. Petitzeile 50 Cent.

**Eigentum und Verlag der „ESCO“ A.-G.,**

Publizitäts-, Verlags- u. Handelsgesellschaft, Zürich I  
Redaktion und Administration: Gerberg. 8. Telef. „Selnau“ 5280  
Zahlungen für Inserate und Abonnements  
nur auf Postcheck- und Giro-Konto Zürich: VIII No. 4069  
Erscheint jeden Samstag □ Parait le samedi

**Redaktion:**

Paul E. Eckel, Emil Schäfer,  
Edmond Bohy, Lausanne (f. d.  
französ. Teil), Dr. E. Utzinger.  
Verantwortl. Chefredaktor:  
Dr. Ernst Utzinger.

## Verbands-Nachrichten.

Die in unserem Verbandsorgan wiederholt in Aussicht gestellte bundesrätliche Verordnung ist am 9. Oktober erschienen, und man kann wohl sagen, dass durch sie das Lichtspielgewerbe am meisten betroffen wurde. Nicht nur ist darin die Schliessung der Lichtspieltheater an 12 Tagen im Monat verfügt worden, sondern es wurden auch alle Nachmittagsvorstellungen verboten.

Um den Verbandsmitgliedern Gelegenheit zu geben, zu der Verordnung Stellung zu nehmen, sah sich der Vorstand veranlasst, auf **Montag, den 15. Oktober**, nachmittags halb 3 Uhr, eine **ausserordentliche Generalversammlung** in das Café Dupont nach Zürich einzuberufen.

Vorgängig der Generalversammlung fand eine kurze Vorstandssitzung statt zur Besprechung der allgemeinen Sachlage sowie zur Vorbereitung der Diskussion für die Generalversammlung.

An der Generalversammlung nahmen die nachgenannten 32 Mitglieder teil:

1. H. Studer, Volkstheater Bern
2. Paul E. Eckel, Zürich
3. J. Singer, Fata Morgana A.-G., Basel
4. A. Wyler-Seotoni, Zürich
5. Jos. Schrimpf, Winterthur und Biel
6. W. Mantovani, Zürich
7. Giov. Morandini, Central-Kino, Luzern
8. Gottl. Müller, Viktoria-Kino, Luzern
9. Othmar Bock, jgr., Winterthur
10. Joseph Lang, Iris-Films A.-G., Zürich
11. O. J. Walser, Direktor der Schweiz. Film-Industrie A.-G., Bern

12. J. Speck, Zürich
13. Frau Wehrli, Brugg
14. Frau S. Siegrist, Oerlikon
15. Friedr. Korsower, Zürich
16. W. Heyl, Luzern
17. Max Stöhr, Zürich
18. K. W. J. Wieser, Rorschach
19. Rob. Rosenthal, Eos-Film, Basel
20. E. Franzos, Zürich
21. H. Fellner, Zürich
22. Frau Wwe. Lorenz, Basel
23. Hs. Zubler, Basel
24. Henry Hirsch, Zürich
25. Chr. Karg, Luzern
26. W. Burstein, St. Gallen
27. M. Ullmann, Bern
28. Aug. Hipleh, Bern
29. C. Simon, Zürich
30. C. Walthert, Bern
31. Meier-Tritschler, Schaffhausen
32. H. Gutekunst, Zürich.

Ferner sind anwesend die Herren

Jos. Schuhmacher, Geschäftsführer des Roland-Kino in Zürich, und

Ch. Weissmann, i. F. Chr. Karg, Luzern, welche ihre Aufnahme in den Verband schriftlich nachgesucht haben.

Diese beiden Aufnahmsgesuche werden in Gemässheit von Art. 4 der Statuten veröffentlicht, und wenn gegen die Aufnahme der beiden Bewerber bis zum 8. No-